

GRUNDSCHULE

IM SCHULSPRENGEL TRAMIN

Tramin Kurtatsch Graun Penon

Wir fördern durch einen ganzheitlichen Ansatz und fächerübergreifenden Unterricht den Erwerb der Kulturtechniken und die Weiterentwicklung der unterschiedlichen Ausdrucksformen. Wir setzen auf Schlüsselkompetenzen als Grundlage für lebenslanges Lernen. Individualisierung und Differenzierung im Unterricht sind uns wichtig.

Unterrichtszeit

Die Unterrichtszeit umfasst 850 Stunden in der ersten Klasse und 918 Stunden von der zweiten bis zur fünften Klasse. Zudem können im Wahlbereich unterschiedliche und spannende Angebote gewählt werden.

Lernen - überall!

Arbeit an Stationen, digitales Lernen, Werkstattunterricht, Freiarbeit, Wochenpläne, Lernen mit Schulfreunden, im Dorf, im Wald, im Schulhof, in der Turnhalle. Wir nutzen jeden Raum zum Entdecken und fächerübergreifendem Lernen. Besondere Leseorte sind die Schul- und öffentlichen Bibliotheken. Neben der Förderung der Ich- und Fachkompetenz wird großes Augenmerk auf soziales Lernen gelegt: sich gegenseitig annehmen, respektvoll miteinander umgehen und sich in der eigenen Individualität schätzen. Dazu können Projekte auch in Zusammenarbeit mit der Schulsozialpädagogin durchgeführt werden.

Eltern sind wichtig!

Eltern sind wichtige Akteure in der Schulgemeinschaft. Eine gute und konstruktive Zusammenarbeit ist uns ein großes Anliegen. Wir bieten: Elternabende, Sprechstunden, Sprechtag, Hospitationen, Mitarbeit bei vielen Aktivitäten.

Wahlangebote

Der Schwerpunkt der Wahlangebote liegt im musisch-sportlich-kreativen Bereich und berücksichtigt die Interessen und besonderen Fähigkeiten der Kinder.

Frühförderung

Durch regelmäßige gezielte Erhebungen beobachten und begleiten wir den Lernstand bzw. -fortschritt der Kinder in den Bereichen phonologische Bewusstheit, Lesen und Schreiben. So werden mögliche Schwierigkeiten frühzeitig erkannt und durch gezielte pädagogisch-didaktische Fördermaßnahmen aufgefangen.

Reformzug Tramin

Die Grundschule Tramin bietet im B-Zug Unterricht mit reformpädagogischer Ausrichtung an. Mit Ritualen und Arbeitsplänen wird der Unterricht rhythmisiert und zielt auf mehr Eigenständigkeit hin:

- Morgen-, Abschluss- und Gesprächskreise
- Lernpläne, vorbereitete Lernumgebung, Begleitung im Lernprozess und Reflexionsgespräche
- Schüler*innenversammlung („Klassenrat“)
- Persönliche Themen und Präsentationen
- Im Stundenplan festgelegte Freiarbeitsphasen
-

SCHWERPUNKTE IM DREIJAHRESPLAN

Verantwortung übernehmen für sich selbst - mit Projekten rund um die Gesundheit...



Verantwortung übernehmen für das schulische Weiterkommen - mit Wochenplänen, Tageszielen und Selbstorganisiertem Lernen...



Verantwortung übernehmen für die Umwelt - mit Aktionen für ein nachhaltiges Bewusstsein...



Lernen, das eigene Leben gesund und erfüllt zu leben, Entscheidungen zu treffen und auf lokale wie auch globale Herausforderungen zu reagieren.